

# Sitzungsniederschrift

## 2. Sitzung des Kreistages

Sitzungsort: <b>Hotel "Alte Schmiede", Esenser Str. 295, 26607 Aurich</b>		
Sitzungsdatum: <b>15.12.2021</b>	Sitzungsbeginn: <b>15:01 Uhr</b>	Sitzungsende: <b>16:28 Uhr</b>

Mitglieder / Anwesende	Fraktion / Gruppe	Funktion Anmerkung
<b>Mitglieder</b>		
Albers, Angelika	GRÜNE	Fraktionsvorsitzende GRÜNE
Albrecht, Hinrich	SPD	
Altmann, Gila	GRÜNE	
Bargmann, Bodo	CDU/FDP	
Bathmann, Harald	SPD	
Behrends, Kuno	SPD	
Behrens, Sven	CDU/FDP	Fraktionsvorsitzender CDU und Gruppenvorsitzender CDU/FDP
Buschmann, Saskia	CDU/FDP	
Buss, Sarah	CDU/FDP	Fraktionsvorsitzende FDP
de Vries, Kevin	SPD	
Emkes, Helmut	CDU/FDP	
Ennen, Jann	CDU/FDP	
Fohrden, Siebelt	CDU/FDP	
Forster, Hans	SPD	
Gerdes, Hilko	CDU/FDP	Stv. Landrat
Gossel, Arnold	CDU/FDP	
Harm-Rehrmann, Angela	SPD	
Harms, Antje	SPD	Stv. Landrätin
Harms, Erich	SPD	
Harms, Uwe	CDU/FDP	
Ihmels, Beate	SPD	

Jacobsen, Alfred	SPD	
Jelken, Friedhelm	CDU/FDP	
Kleen, Johannes	SPD	Fraktionsvorsitzender SPD
Kleinert, Ingeborg	SPD	
Krüger, Detlev	FW im Landkreis Aurich	
Krüsmann, Enno	SPD	
Looden, Jan	AfD	Fraktionsvorsitzender AfD
Meinen, Olaf		Landrat
Meyerholz, Hans-Gerd	FW im Landkreis Aurich	
Odens, Roelf	CDU/FDP	
Ott, Gunnar	GRÜNE	Fraktionsvorsitzender GRÜNE
Reinders, Hermann	CDU/FDP	
Reinken, Wilhelm	FW im Landkreis Aurich	
Saathoff, Georg	SPD	
Seelgen, Blanka	DIE LINKE.	
Stange, Axel	SPD	
Stegemann, Regina	GRÜNE	
Stöhr, Uwe	SPD	
Tammen, Harald	CDU/FDP	
Tjaden, Hinrich	CDU/FDP	
Trauernicht, Hinrich	SPD	
Trauernicht, Matthias	FW im Landkreis Aurich	
Tyedmers, Johannes	AfD	
Ubben, Heinrich	FW im Landkreis Aurich	
Ubben, Hilde	FW im Landkreis Aurich	Gruppenvorsitzende FW im Land- kreis Aurich
van Gerpen, Dorothea	SPD	
Weilage, Udo	CDU/FDP	
Weiss, Edgar	FW im Landkreis Aurich	
Wienbeuker, Johann	FW im Landkreis Aurich	
Wimberg, Theo	SPD	
Wittmer-Kruse, Olaf	GRÜNE	

---

**Verwaltung**

---

Ahten, Eiko Baudezernent

---

Jelden, Frauke

---

Kleen, Holger

---

Müller-Gummels, Rainer

---

Neumayer, Nikolai

---

Puchert, Dr. Frank Erster Kreisrat

---

Saathoff, Irene

---

Schoone, Vera

---

Smolinski, Sebastian Kreisrat

---

Wessels, Laura Protokollführerin

---

Nicht anwesend:

**Mitglieder**

---

Biller, Anita SPD

---

Buß, Insa GRÜNE

---

Saathoff, Johann SPD

---

Schiffmann, Fabian SPD

---

Schoone, Friede SPD

---

Seeberg, Timo SPD

---

Siebels, Wiard SPD

---

**Tagesordnung**

Öffentlicher Teil:

- 
1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung

---

  2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

---

  3. Feststellung der Tagesordnung

---

  4. Verpflichtung und Belehrung des Abgeordneten Theo Wimberg, SPD,  
gem. § 60 und § 43 i.V.m. § 54 Abs. 3 NKomVG

---

  5. Einwohnerfragestunde

---

  6. Benennung für verschiedene Gremien  
Vorlage: X/2021/050

---

  7. Ergänzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und ÖPNV  
Vorlage: X/2021/046
-

- 
8. Erweiterung des Ausschusses für Arbeit, Soziales und Integration um ein weiteres beratendes Mitglied  
Vorlage: X/2021/054
- 
9. Wahl der ehrenamtlichen Richter für das Niedersächsische Oberverwaltungsgericht Lüneburg  
Vorlage: X/2021/060
- 
10. Neuwahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter des Senats für Flurbereinigung (Flurbereinigungsgericht) bei dem Niedersächsischen Oberverwaltungsgericht  
Vorlage: X/2021/061
- 
11. Gebührenanpassung bei Rechnungsprüfungen  
Vorlage: X/2021/001
- 
12. Neugestaltung der Satzung des LK Aurich zur Festsetzung und zum Ausgleich von Höchstattarifen für alle Fahrgäste und für Auszubildende im straßengebundenen Öffentlichen Personennahverkehr  
Vorlage: X/2021/062
- 
13. Gebührekalkulation des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Aurich für das Jahr 2022, Teilbereich Abfallwirtschaft  
Vorlage: X/2021/026
- 
14. Wirtschaftsplan des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Aurich für das Jahr 2022, Teilbereich Abfallwirtschaft  
Vorlage: X/2021/027
- 
15. Gebührekalkulation des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Aurich für das Jahr 2022, Teilbereich Fäkalschlammentsorgung  
Vorlage: X/2021/028
- 
16. Wirtschaftsplan des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Aurich für das Jahr 2022, Teilbereich Fäkalschlammentsorgung  
Vorlage: X/2021/029
- 
17. Gebührekalkulation der Selbstanlieferungsgebühren an den Wertstoffhöfen im Landkreis Aurich  
Vorlage: X/2021/030
- 
18. Erlass einer 7. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Anlieferung von Abfällen zu den Abfallbehandlungsanlagen des Landkreises Aurich (Selbstanlieferungsgebührensatzung) vom 18.12.2007  
Vorlage: X/2021/031
- 
19. Erlass einer 3. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung im Landkreis Aurich (Abfallgebührensatzung) vom 19.12.2017  
Vorlage: X/2021/032
- 
20. Erlass einer 15. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Fäkalschlammentsorgung (Fäkalschlammgebührensatzung) vom 18.12.2001  
Vorlage: X/2021/033
- 
21. Erlass einer 6. Änderungssatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung für den Landkreis Aurich (Abfallentsorgungssatzung) vom 20.12.2012  
Vorlage: X/2021/034
- 
22. Feststellung des Jahresabschlusses 2020 des Eigenbetriebes Rettungsdienst des Landkreises Aurich
-

---

	Vorlage: X/2021/039
23.	Entlastung des Landrates und Betriebsleitung des Eigenbetriebes Rettungsdienst des Landkreises Aurich für das Haushaltsjahr 2020 Vorlage: X/2021/040
24.	Beschlussfassung zur Ergebnisverwendung des Eigenbetriebes Vorlage: X/2021/041
25.	Wirtschafts- und Stellenplan 2022 des Eigenbetriebes "Rettungsdienst des Landkreises Aurich" Vorlage: X/2021/043
26.	Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes Kreisvolkshochschulen Aurich-Norden Vorlage: X/2021/038
27.	Antrag "Die Linke" vom 17.11.2021; Heizkostenübernahme Vorlage: X-AF/2021/002
28.	Antrag Bündnis 90 / Die Grünen vom 25.11.2021; Beratende Mitglieder Vorlage: X-AF/2021/005
29.	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 14.12.2021; Dringlichkeitsantrag Verlängerung der Förderung von raumlufotechnischen Anlagen (RLT-Anlagen) Vorlage: X-AF/2021/006
30.	Bericht des Landrates
30.1.	Sachstand zur Corona-Krise
30.2.	Weihnachtsgrüße
31.	Einwohnerfragestunde
32.	Verschiedenes, Wünsche und Anregungen
32.1.	Arbeit der mobilen Impfteams
32.2.	Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
33.	Schließung der öffentlichen Sitzung

---

Öffentlicher Teil:

**TOP 1**            **Eröffnung der öffentlichen Sitzung**

**Vorsitzender Behrends** eröffnete um 15:01 Uhr die Sitzung.

---

**TOP 2**            **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

**Vorsitzender Behrends** stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

---

**TOP 3**            **Feststellung der Tagesordnung**

**Vorsitzender Behrends** erklärt, dass Abg. Wimberg noch durch Landrat Meinen verpflichtet und belehrt werden müsse, da dieser an der konstituierenden Kreistagssit-



zung nicht teilnehmen konnte. Dies werde unter dem Tagesordnungspunkt 4 erfolgen. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte würden sich dementsprechend verschieben. Zudem werde der Tagesordnungspunkt 26 *Antrag „Die Linke“ vom 17.11.2021 Heizkostenübernahme-(Vorlage X-AF/2021/005)* seitens der Fraktion zurückgezogen. Als Tagesordnungspunkt 28 werde zudem der Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bezüglich der Verlängerung der Förderung von raumluftechnischen Anlagen behandelt werden. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte würden sich hierdurch ebenfalls verschieben.

Sodann fasste der Kreistag folgenden Beschluss:

**Die Tagesordnung wird in veränderter Form festgestellt.**

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 0  
➔ **einstimmig beschlossen**

---

**TOP 4      Verpflichtung und Belehrung des Abgeordneten Theo Wimberg, SPD, gem. § 60 und § 43 i.V.m. § 54 Abs. 3 NKomVG**

**Landrat Meinen** verpflichtete und belehrte den Abg. Wimberg und machte ihn insbesondere auf die Amtsverschwiegenheit, das Mitwirkungsverbot und das Vertretungsverbot unter Nennung der einschlägigen Rechtsgrundlagen aus dem Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz aufmerksam.

---

**TOP 5      Einwohnerfragestunde**

Es lag keine Wortmeldung vor.

---

**TOP 6      Benennung für verschiedene Gremien**  
**Vorlage: X/2021/050**

**Landrat Meinen** erläuterte, dass es Veränderungen und Nachmeldungen hinsichtlich der Gremienbesetzungen nach der konstituierenden Kreistagssitzung gegeben hätte und stellte diese vor.

Sodann fasste der Kreistag folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

**Folgende Vertreterinnen und Vertreter des Landkreises werden entsandt:**

**1. Aufsichtsrat Trägergesellschaft Aurich-Emden-Norden mbH**

**Es ist noch ein Mitglied von der SPD zu benennen:**

- NN



**2. Gesellschafterversammlung der Behindertenhilfe Norden gGmbH**

Es ist noch ein stellvertretendes Mitglied von der SPD zu benennen:

- Theo Wimberg

**3. Verbandsversammlung der Ems-Weser-Elbe Versorgungs- und Entsorgungsverband (EWE)**

Es ist noch ein stellvertretendes Mitglied von der SPD zu benennen:

- Erich Harms

**4. Verbandsausschuss der Ems-Weser-Elbe Versorgungs- und Entsorgungsverband (EWE)**

- Mitglied: Landrat Olaf Meinen
- Stellvertreter: Johannes Kleen, Friedhelm Jelken

**5. Förderkreis Hochschule in Ostfriesland**

Es ist noch ein stellvertretendes Mitglied von der SPD zu benennen:

- Kevin de Vries

**6. Landschaftsversammlung der Ostfriesischen Landschaft (20 Mitglieder)**

Die Landschaftsversammlung ist eine demokratisch-parlamentarische Vertretung der ostfriesischen Bevölkerung. Sie besteht aus 49 ordentlichen Mitgliedern, den 7 Landschaftsräten und dem Landschaftspräsidenten. Die Tätigkeit erfolgt ehrenamtlich. Die 49 ordentlichen Mitglieder der Landschaftsversammlung werden von den Kreistagen der Landkreise Aurich, Leer und Wittmund sowie dem Rat der Stadt Emden nach dem Verhältnis ihrer Einwohner zur Zahl der Gesamtbevölkerung bestimmt. Nicht mehr als 2/3 der ordentlichen Mitglieder dürfen jeweils den Kreistagen bzw. dem Rat der Stadt Emden angehören.

Der noch freie Sitz der GRÜNEN wird wie folgt besetzt:

- Frau Karin Joost, Norden

**7. Seehundaufzuchtstation – Vorstand**

Es ist noch ein stellvertretendes Mitglied von der SPD zu benennen:

- Dorothea van Gerpen

**8. Vorstand Deutsch-Niederländische Heimvolkshochschule e.V. – Europahaus:**

Bestandteil des mit der Stadt Aurich, dem Europahaus und mit dem Landkreis Aurich abgeschlossenen Kooperationsvertrages ist, dass der Landkreis Aurich im Vorstand des Vereins mit jeweils zwei Personen vertreten ist.



Gem. § 138 Abs. 2 NKomVG ist der Landrat zu berücksichtigen, wenn mehrere Vertreter der Kommune benannt werden. Der Landrat verzichtet auf seinen Sitz, aus diesem Grund sind zwei Personen zu benennen:

Fraktion/Gruppe	Mitglied	Vertreter/in
1. SPD	Hinrich Trauernicht	Hans Forster
2. CDU/FDP	Bodo Bargmann	Harald Tammen

#### 9. Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Aurich-Norden

Nicht mehr als die Hälfte der vom Träger entsandten Mitglieder des Verwaltungsrates darf der Verbandsversammlung angehören (§ 13 Abs. 2 S. 3 NSpG). Dabei werden sowohl die Vertreter in der Verbandsversammlung als auch die Ersatzpersonen betrachtet. Es dürfen lediglich fünf Mitglieder des Aufsichtsrates in der Verbandsversammlung vertreten sein. Danach ergibt sich folgende Besetzung:

Fraktion/Gruppe	Mitglied	Vertreter/in
1. SPD	Harald Bathmann	Hinrich Albrecht
2. SPD	Angela Harm-Rehrmann	Hans Forster
3. SPD	Kevin de Vries	Beate Ihmels
4. SPD	Kuno Behrends	Johann Saathoff
5. SPD	Erich Harms	Georg Saathoff
6. SPD	Antje Harms	Fabian Schiffmann
7. SPD	Alfred Jacobsen	Friede Schoone
8. SPD	Ingeborg Kleinert	Timo Seeberg
9. SPD	Enno Krüsmann	Uwe Stöhr
10. SPD	Axel Stange	Hinrich Trauernicht
11. SPD	Dorothea van Gerpen	
12. SPD	Theo Wimberg	
13. CDU/FDP	Jann Ennen	Saskia Buschmann
14. CDU/FDP	Friedhelm Jelken	Arnold Gossel
15. CDU/FDP	Hermann Reinders	Sarah Buss
16. CDU/FDP	Harald Tammen	Uwe Harms
17. CDU/FDP	Hinrich Tjaden	
18. CDU/FDP	Udo Weilage	Siebelt Fohrden
19. CDU/FDP	Helmut Emkes	Roelf Odens
20. FW	Edgar Weiss	Hans-Gerd Meyerholz
21. FW	Detlev Krüger	Matthias Trauernicht
22. FW	Wilhelm Reinken	Hilde Ubben
23. FW	Heinrich Ubben	Jochen Beekhuis
24. GRÜNE	Regina Stegemann	Angelika Albers
25. GRÜNE	Olaf Wittmer-Kruse	Gunnar Ott

*(Hinweis: Aufgrund personeller Überschneidungen wurde Herr Hilko Gerdes als stellvertretendes Mitglied gestrichen.)*

Ausschussvorsitze:

Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und ÖPNV

Stellvertretender Vorsitz: Uwe Stöhr





Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 0  
➔ einstimmig beschlossen

---

**TOP 7**      Ergänzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und ÖPNV  
Vorlage: X/2021/046

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und ÖPNV soll um beratende Mitglieder aus den Institutionen DEHOGA, Gewerkschaft und den Kammern (IHK, HWK) und ÖPNV ergänzt werden.

Die beratenden Mitglieder sind:

DEHOGA:	Erich Wagner
Gewerkschaften:	Helge Brötche
IHK Ostfriesland & Papenburg:	Hartmut Neumann
HWK Ostfriesland:	Helge Valentin
Verkehrsbund Ems-Jade:	Jochen Edzards

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 0  
➔ einstimmig beschlossen

---

**TOP 8**      Erweiterung des Ausschusses für Arbeit, Soziales und Integration  
um ein weiteres beratendes Mitglied  
Vorlage: X/2021/054

**Abg. Albers** erläuterte den Antrag der ursprünglich unter dem Tagesordnungspunkt 27 thematisiert werden sollte. Sie bat in dem Zusammenhang um Benennung einer Stellvertretung.

**Vorsitzender Behrends** erwiderte, dass die Benennung der Stellvertretung noch zu klären sei.

Sodann fasste der Kreistag folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Ausschuss für Arbeit, Soziales und Integration wird um zwei zusätzliche beratende Mitglieder erweitert. Künftig werden der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Regionalverband Weser-Ems, vertreten durch Frau Helene Frieden, sowie das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Aurich e.V., vertreten durch Herrn Bernd Tobiassen dem Ausschuss als beratende Mitglieder angehören. Damit besteht der Ausschuss insgesamt aus 20 Mitgliedern.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 0  
➔ einstimmig beschlossen

---

**TOP 9**            **Wahl der ehrenamtlichen Richter für das Niedersächsische Oberverwaltungsgericht Lüneburg**  
**Vorlage: X/2021/060**

**Vorsitzender Behrends** führte den Losentscheid zwischen den Gruppen CDU/FDP und Freie Wähler im Landkreis Aurich durch. Das Los fiel zu Gunsten der Gruppe CDU/FDP aus.

Sodann fasste der Kreistag folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Kreistag benennt für die vom Landkreis Aurich einzureichende Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richtern für die Wahlperiode vom 27.04.2022-26.04.2027 beim Niedersächsischen Oberverwaltungsgericht die nachfolgenden fünf Personen.

**SPD**

- Theo Wimberg
- Hinrich Trauernicht
- Enno Krüsmann

**CDU/FDP**

- Hermann Reinders
- Bodo Bargmann

**Abstimmungsergebnis:**

⇒ Ja-Stimmen: 52            Nein-Stimmen: 0            Enthaltungen: 0  
➔ **einstimmig beschlossen**

---

**TOP 10**            **Neuwahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter des Senats für Flurbereinigung (Flurbereinigungsgericht) bei dem Niedersächsischen Oberverwaltungsgericht**  
**Vorlage: X/2021/061**

**Abg. Behrens** schlug Abg. Odens für die Position als ehrenamtlichen Richter vor.

Sodann fasste der Kreistag folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Kreistag benennt Roelf Odens für die Neuwahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richtern für den Senat für Flurbereinigung beim Niedersächsischen Oberverwaltungsgericht für die Wahlperiode vom 24.08.2022-23.08.2027.

**Abstimmungsergebnis:**

⇒ Ja-Stimmen: 52            Nein-Stimmen: 0            Enthaltungen: 0  
➔ **einstimmig beschlossen**



**TOP 11**                    **Gebührenanpassung bei Rechnungsprüfungen**  
**Vorlage: X/2021/001**

**Beschluss:**

- 1. Die Prüfungsgebühren für Prüfungen durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Aurich werden ab dem 01.01.2022 auf 69 € pro Stunde festgesetzt. Damit sind evtl. anfallende Reisekosten abgegolten.**
- 2. Die Prüfungsgebühren werden zukünftig automatisch um die Tarifsteigerung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zum 01.01. des Folgejahres, beginnend also ab dem Jahr 2023, angepasst.**

**Abstimmungsergebnis:**

⇒ Ja-Stimmen: 52            Nein-Stimmen: 0            Enthaltungen: 0  
➔ **einstimmig beschlossen**

---

**TOP 12**                    **Neugestaltung der Satzung des LK Aurich zur Festsetzung und zum Ausgleich von Höchsttarifen für alle Fahrgäste und für Auszubildende im straßengebundenen Öffentlichen Personennahverkehr**  
**Vorlage: X/2021/062**

**Kreisrat Smolinski** erläuterte die Beschlussvorlage.

**Abg. Kleen** wies darauf hin, dass es sich um eine komplizierte und umfassende Angelegenheit handeln würde. Er fasste die Geschehnisse der letzten zwei Jahre zusammen. Damals seien die Busfahrer/innen auf die SPD-Fraktion zugekommen, um auf die schlechte Bezahlung hinzuweisen. Daraufhin sollte die Verwaltung beauftragt werden mehr finanzielle Mittel ins System zu geben und eine Lösung zu finden. Bis heute sei es vergeblich gewesen diesbezüglich einen Beschluss zu fassen. Derzeit würde der Stundenlohn eines Busfahrers 11,70 Euro betragen. Diese Unterbezahlung sei nicht tolerierbar. Die SPD habe trotz Kritik daran festgehalten, die Situation zu ändern. Zugleich bedankte er sich bei Kreisrat Smolinski, dass dieser in kurzer Zeit den Weg für die neue Allgemeine Vorschrift geebnet hätte. Weiter werde nicht nur die Erhöhung der Löhne, sondern auch die Standards zum Umweltklima gefördert.

**Abg. Tjaden** berichtete, dass man sich überrascht zeigte über die kurzfristige Aufnahme des umfangreichen Tagesordnungspunktes vor der ersten Fachausschusssitzung. Dies sei bezüglich der Komplexität und Menge an zugrundeliegenden Informationen kurz vor der Tagung des Fachausschusses kritisch zu hinterfragen. Fragen hätten im Fachausschuss nicht beantwortet werden können, da keine fachkundigen beratenden Mitglieder anwesend gewesen seien. Jedoch sei er in der Lage gewesen kurzfristig mit einem Busunternehmen zu sprechen. Dadurch hätte man wesentliche Fragen klären können. Ebenso sei dies auch durch die gute Vorstellung des externen Unternehmens Rödl und Partner im Fachausschuss möglich gewesen. Weiter sei es nicht Aufgabe der Politik, sondern der Gewerkschaften, die Lohnverhandlungen zu führen. Zudem solle der Lohn angemessen und vergleichbar sein.

**Abg. Krüger** bestätigte, dass es anspruchsvoll sei sich in die Thematik einzuarbeiten. Man habe aber im Fachausschuss ein hohes Maß an Informationen erhalten. Die Firma Rödl und Partner hätte den Sachverhalt gut dargestellt. Er erklärte, dass der ÖPNV



ausgeweitet werden müsste und durch die neue Allgemeine Vorschrift neue Technologien angereizt werden würden. Insgesamt sei es ein Schritt in die richtige Richtung. Weiter wurde berichtet, dass die Verteilung der Finanzmittel an rechtliche Voraussetzungen geknüpft sei, die durch die Transportunternehmen zu erfüllen seien. Die Unternehmen würden jedoch ohne die Zahlungen nicht kostendeckend arbeiten können.

**Abg. Altmann** erklärte, dass sie sich freue, heute den Beschluss fassen zu können. Auch sie kritisierte die Kurzfristigkeit der Bereitstellung der Beschlussvorlage im Fachausschuss. Dies solle jedoch nicht zu Lasten der Busfahrer/innen gehen. Man habe den Grundstein gemeinsam im Kreistag geschaffen. Das jetzige Lohnniveau sei jahrelang nicht angemessen gewesen und im Falle der Mindestloohnerhöhung auf 12 Euro hätten die Busfahrer/innen jahrelang deutlich unter dem Niveau gearbeitet. Technische Innovationen seien nur erfolgsträchtig, wenn es Menschen gebe, die die Busse auch fahren könnten. Es sei somit eine Vielzahl von kompetenten und verantwortungsvollen Busfahrern/Busfahrerinnen erforderlich.

Sodann fasste der Kreistag folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

**Der Satzung des LK Aurich zur Festsetzung und zum Ausgleich von Höchsttarifen für alle Fahrgäste und für Auszubildende im straßengebundenen Öffentlichen Personennahverkehr (aV) wird zugestimmt.**

**Die Satzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2022 in Kraft. Die bisherige Satzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2022 außer Kraft.**

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 0  
 ➔ **einstimmig beschlossen**

**TOP 13      Gebührenkalkulation des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Aurich für das Jahr 2022, Teilbereich Abfallwirtschaft**  
**Vorlage: X/2021/026**

**Beschluss:**

**Der Gebührenkalkulation für die Einrichtung „Abfallwirtschaft“ für das Jahr 2022 wird zugestimmt. Aufgrund dieser Gebührenkalkulation werden die Abfallentsorgungsgebühren für den Kalkulationszeitraum vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 wie folgt festgesetzt:**

1.	Grundgebühr je Benutzungseinheit:	jährlich	69,00 €
2.	Zusatzgebühr je m <sup>3</sup> Bio-/Restabfall:		43,78 €,
	das entspricht je Leerung 120 l		5,25 €

**Die Höhe der jeweiligen Grund- und Zusatzgebühr errechnet sich nach der tatsächlich in Anspruch genommenen Behältergröße.**

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 47      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 5  
 ➔ **einstimmig beschlossen**



**TOP 14**            **Wirtschaftsplan des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Aurich für das Jahr 2022, Teilbereich Abfallwirtschaft**  
**Vorlage: X/2021/027**

**Beschluss:**

Dem Wirtschaftsplan 2022 des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Aurich – Teilbereich Abfallwirtschaft –, bestehend aus Erfolgsplan, Vermögensplan und Stellenübersicht, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 47            Nein-Stimmen: 0            Enthaltungen: 5  
➔ **einstimmig beschlossen**

---

**TOP 15**            **Gebührenkalkulation des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Aurich für das Jahr 2022, Teilbereich Fäkalschlamm Entsorgung**  
**Vorlage: X/2021/028**

**Beschluss:**

Der Gebührenkalkulation des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Aurich für den Teilbereich der Fäkalschlamm Entsorgung für das Jahr 2022 wird zugestimmt. Aufgrund dieser Gebührenkalkulation werden die Fäkalschlamm Entsorgungsgebühren für den Kalkulationszeitraum vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 wie folgt festgesetzt:

**Gebühr je abgefahrener Kubikmeter Grubeninhalt    44,00 €.**

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52            Nein-Stimmen: 0            Enthaltungen: 0  
➔ **einstimmig beschlossen**

---

**TOP 16**            **Wirtschaftsplan des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Aurich für das Jahr 2022, Teilbereich Fäkalschlamm Entsorgung**  
**Vorlage: X/2021/029**

**Beschluss:**

Dem Wirtschaftsplan 2022 des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Aurich, Teilbereich „Fäkalschlamm Entsorgung“, bestehend aus einem Erfolgsplan und einem Vermögensplan, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52            Nein-Stimmen: 0            Enthaltungen: 0  
➔ **einstimmig beschlossen**



**TOP 17      Gebührenkalkulation der Selbstanlieferungsgebühren an den Wertstoffhöfen im Landkreis Aurich**  
**Vorlage: X/2021/030**

**Beschluss:**

Der Gebührenkalkulation für die Selbstanlieferungsgebühren an den Wertstoffhöfen ab 2022 wird zugestimmt.

Aufgrund der Kalkulation werden die Selbstanlieferungsgebühren wie folgt festgesetzt:

	alter Gebührensatz	neuer Gebührensatz	Anstieg %
Sperrmüll	70,00 €/t	<b>80,00 €/t</b>	14%
Holz (Bauholz)	180,00 €/t	<b>120,00 €/t</b>	-33%
gemischte Siedlungsabfälle (Restabfälle)	180,00 €/t	<b>200,00 €/t</b>	11%
Baum- und Strauchschnitt	35,00 €/t	<b>40,00 €/t</b>	14%
andere Grünabfälle	70,00 €/t	<b>80,00 €/t</b>	14%
Bioabfälle	110,00 €/t	<b>120,00 €/t</b>	9%
Asbestzementabfall	185,00 €/t	<b>210,00 €/t</b>	13,5%
Teerpappe/Bitumen	252,00 €/t	<b>290,00 €/t</b>	15%
Flachglas	117,00 €/t	<b>117,00 €/t</b>	-41%
Mineralfaserabfall	204,00 €/t	<b>520,00 €/t</b>	154%

**Gebühren nach Gewichtstonne**

	bis 500 l	Alter Gebührensatz für 500 l bis 1.000 l	Neuer Gebührensatz für 500 l bis 1.000 l	Über 1.000 l bis 1.500 l	Über 1.500 l bis 2.000 l
Sperrmüll	8,00 €	14,00 €	<b>16,00 €</b>	24,00 €	32,00 €
Holz (Bauholz)	12,00 €	27,00 €	<b>24,00 €</b>	36,00 €	48,00 €
Gemischte Siedlungsabfälle (Restabfälle)	15,75 €	27,00 €	<b>31,50 €</b>	47,25 €	63,00 €
Baum- und Strauchschnitt	2,50 €	4,00 €	<b>5,00 €</b>	7,50 €	10,00 €
andere Grünabfälle	7,50 €	12,00 €	<b>15,00 €</b>	22,50 €	30,00 €
Bioabfälle	30,00 €	56,00 €	<b>60,00 €</b>	90,00 €	120,00 €
Asbestzementabfall	52,50 €	92,00 €	<b>105,00 €</b>	157,50 €	210,00 €
Teerpappe/Bitumen	87,50 €	152,00 €	<b>175,00 €</b>	262,50 €	350,00 €
Flachglas	33,00 €	66,00 €	<b>66,00 €</b>	99,00 €	132,00 €
Mineralfaserabfall	35,00 €	27,00 €	<b>70,00 €</b>	105,00 €	140,00 €

**Gebühren nach Volumen**

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 47      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 5  
➔ einstimmig beschlossen

---

**TOP 18**      **Erlass einer 7. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Anlieferung von Abfällen zu den Abfallbehandlungsanlagen des Landkreises Aurich (Selbstanlieferungsgebührensatzung) vom 18.12.2007**  
**Vorlage: X/2021/031**

Beschluss:

Die 7. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Anlieferung von Abfällen zu den Abfallbehandlungsanlagen des Landkreises Aurich (Selbstanlieferungsgebührensatzung) vom 18.12.2007 wird erlassen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 47      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 5  
➔ einstimmig beschlossen

---

**TOP 19**      **Erlass einer 3. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung im Landkreis Aurich (Abfallgebührensatzung) vom 19.12.2017**  
**Vorlage: X/2021/032**

Beschluss:

Die 3. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung im Landkreis Aurich (Abfallgebührensatzung) wird mit Wirkung zum 01.01.2022 erlassen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 47      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 5  
➔ einstimmig beschlossen

---

**TOP 20**      **Erlass einer 15. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Fäkalschlamm Entsorgung (Fäkalschlammgebührensatzung) vom 18.12.2001**  
**Vorlage: X/2021/033**

Beschluss:

Die 15. Änderungssatzung zur Satzung des Landkreises Aurich über die Erhebung von Gebühren für die Fäkalschlamm Entsorgung in den Gebieten der Stadt Norden, der Samtgemeinden Brookmerland und Hage sowie in den Gemeinden Dornum, Großheiße, Hinte, Ihlow und Krummhörn (Fäkalschlammgebührensatzung) vom 18.12.2001 wird erlassen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 0  
➔ **einstimmig beschlossen**

---

**TOP 21**      **Erlass einer 6. Änderungssatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung für den Landkreis Aurich (Abfallentsorgungssatzung) vom 20.12.2012**  
**Vorlage: X/2021/034**

Beschluss:

**Die 6. Änderungssatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung für den Landkreis Aurich (Abfallentsorgungssatzung) vom 20.12.2012 wird erlassen.**

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 47      Nein-Stimmen: 1      Enthaltungen: 4  
➔ **mehrheitlich beschlossen**

---

**TOP 22**      **Feststellung des Jahresabschlusses 2020 des Eigenbetriebes Rettungsdienst des Landkreises Aurich**  
**Vorlage: X/2021/039**

Beschluss:

**Der Jahresabschluss 2020 vom Eigenbetrieb Rettungsdienst des Landkreises Aurich wird festgestellt. Die Bilanz schließt auf der Aktivseite und der Passivseite mit \*9.430.476,14 Euro ausgeglichen ab. Die Gewinn- und Verlustrechnung schließt mit einem Bilanzgewinn in Höhe von \*355.984,95 Euro ab.**

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 0  
➔ **einstimmig beschlossen**

---

**TOP 23**      **Entlastung des Landrates und Betriebsleitung des Eigenbetriebes Rettungsdienst des Landkreises Aurich für das Haushaltsjahr 2020**  
**Vorlage: X/2021/040**

**Landrat Meinen** nahm an der Abstimmung nicht teil.

Beschluss:

**Dem Landrat und der Betriebsleitung des Eigenbetriebes Rettungsdienstes des Landkreises Aurich wird für das Haushaltsjahr 2020 Entlastung erteilt.**

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 51      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 0  
➔ **einstimmig beschlossen**

---





**TOP 24**                    **Beschlussfassung zur Ergebnisverwendung des Eigenbetriebes**  
**Vorlage: X/2021/041**

**Beschluss:**

Der Jahresüberschuss des Wirtschaftsjahres 2020 in Höhe von \*355.984,95 Euro nach Abzug der Verzinsung des Eigenkapitals des Landkreises Aurich in Höhe von € \*16.361,34 wird (4% des festgesetzten Kapitals in Höhe von € \*409.033,50) der Allgemeinen Rücklage zugeführt.

**Abstimmungsergebnis:**

⇒ Ja-Stimmen: 52            Nein-Stimmen: 0            Enthaltungen: 0  
 ➔ **einstimmig beschlossen**

**TOP 25**                    **Wirtschafts- und Stellenplan 2022 des Eigenbetriebes "Rettungs-**  
**dienst des Landkreises Aurich"**  
**Vorlage: X/2021/043**

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsplan 2022 des Rettungsdienstes Landkreis Aurich Eigenbetrieb im Rahmen der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 wird beschlossen und der Stellenplan in der vorgelegten Fassung wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:**

⇒ Ja-Stimmen: 52            Nein-Stimmen: 0            Enthaltungen: 0  
 ➔ **einstimmig beschlossen**

**TOP 26**                    **Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes Kreisvolkshochschulen**  
**Aurich-Norden**  
**Vorlage: X/2021/038**

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsplan Eigenbetrieb „KVHsn Aurich-Norden“ wird für das Haushaltsjahr 2022

im Erfolgsplan mit	Erträgen von	13.680.000,00 €
	Aufwendungen von	13.837.000,00 €

und		
im Vermögensplan mit	Einnahmen von	380.000,00 €
	Ausgaben von	380.000,00 €

festgesetzt.

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2022 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen durch die Sonderkasse der Kreisvolkshochschulen Aurich-Norden in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 1.500.000,00 € festgesetzt.



Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 0  
➔ **einstimmig beschlossen**

---

**TOP 27**      Antrag "Die Linke" vom 17.11.2021; Heizkostenübernahme  
Vorlage: X-AF/2021/002

Der Antrag wurde seitens der Fraktion zurückgezogen.

---

**TOP 28**      Antrag Bündnis 90 / Die Grünen vom 25.11.2021; Beratende Mitglieder  
Vorlage: X-AF/2021/005

Der Antrag wurde bereits unter dem Tagesordnungspunkt 8 beraten.

---

**TOP 29**      Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 14.12.2021; Dringlichkeitsantrag Verlängerung der Förderung von raumluft-technischen-Anlagen (RLT-Anlagen)  
Vorlage: X-AF/2021/006

**Abg. Wittmer-Kruse** erläuterte den Antrag.

**Baudezernent Ahten** berichtete, dass die Kreisverwaltung bereits ein Sachverständigenbüro damit beauftragt habe, für alle kreiseigenen Schulgebäude die vorhandene Lüftungstechnik bzw. die Lüftungsmöglichkeiten der Unterrichtsräumlichkeiten in Augenschein zu nehmen. Das Ergebnis dieser Begutachtung läge bereits vor. Im Rahmen eines Variantenvergleichs wurden verschiedene Be- und Entlüftungsmöglichkeiten unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeit und Raumlufthygiene untersucht und dezentrale Lüftungsanlagen als vorteilhafteste Variante identifiziert. Diese seien auf der Grundlage der in Rede stehenden Förderrichtlinie förderfähig. Entsprechende Förderanträge würden für alle kreiseigenen Schulen, die von der Förderrichtlinie erfasst seien, noch in diesem Jahr gestellt. Der Dringlichkeitsantrag sei hierdurch obsolet.

**Landrat Meinen** bestätigte, dass die Kreisverwaltung bereits ihren Pflichten nachgekommen sei.

**Abg. Altmann** erklärte, dass im Finanzausschuss die Auskunft erfolgte, dass das Programm 1.000 Räume betreffen würde. Zudem werde eine 80%ige Förderung erwartet. Im Haushaltsplan seien diese 1.000 Räume jedoch nicht beachtet worden. Sie bemängelte, dass das Programm für die betroffenen Räume nicht vorliegen könne.

**Landrat Meinen** antwortete, dass die Räumlichkeiten aller Schulen betrachtet worden seien und man sich auf die fachkundigen Aussagen des Fachbüros verlassen könnte.



**Abg. Behrens** stellte einen Antrag auf Nichtbefassung nach § 9 Abs. 1i der Geschäftsordnung des Kreistags.

Sodann fasste der Kreistag folgenden Beschluss über den Antrag auf Nichtbefassung:

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 47      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 0  
➔ **einstimmig beschlossen**

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen nahm an der Abstimmung nicht teil.

---

**TOP 30**      **Bericht des Landrates**

---

**TOP 30.1**      **Sachstand zur Corona-Krise**

**Landrat Meinen** erläuterte, dass in den vergangenen Tagen die Einführung der 3G-Regelung für die Gebäude der Kreisverwaltung überprüft worden sei. Die Umsetzung sei nicht leicht, gerade vor dem Hintergrund der Eingriffsverwaltung. Ab dem kommenden Montag sei das Tragen einer FFP2-Maske in den Räumlichkeiten des Landkreises für Mitarbeiter/innen und Bürger/innen verpflichtend.

---

**TOP 30.2**      **Weihnachtsgrüße**

**Landrat Meinen** blickte auf das vergangene Jahr zurück und mahnte an, dass das folgende Jahr weitere Herausforderungen mit sich bringen würde. In diesem Zuge bedankte er sich bei allen Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen der Kreisverwaltung und allen Mitgliedern des Kreistages für die gute Zusammenarbeit. Er wünschte allen Anwesenden frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2022.

---

**TOP 31**      **Einwohnerfragestunde**

Es lag keine Wortmeldung vor.

---

**TOP 32**      **Verschiedenes, Wünsche und Anregungen**

---

**TOP 32.1**      **Arbeit der mobilen Impfteams**

**Abg. Buss** erläuterte, dass sie eine Anfrage zum Thema Impfangebote und die dadurch getätigten Bemühungen des Landkreises an die Kreisverwaltung gestellt



hätte. Sie betonte, dass auch Menschen ohne gute Deutschkenntnisse berücksichtigt werden müssten. In umliegenden Landkreisen würde man mit Dolmetschern arbeiten. Weiterhin bat sie um Erläuterung, wie und ob der Landkreis Aurich sich mit seinen benachbarten Landkreisen austauschen würde. **Abg. Buss** erfragte abschließend, wie viele mobile Impfteams im Einsatz seien, wo diese tätig seien, ob bereits mit Dolmetschern gearbeitet werde und ob die Teams auch in den Bereichen des Landkreises präsent wären, in denen bislang die Impfbereitschaft gering gewesen sei.

**Kreisrat Smolinski** erklärte, dass derzeit fünf mobile Impfteams im Landkreis Aurich eingesetzt seien, ein Sechstes werde derzeit installiert. Ca. 9000 Bürger/innen seien bereits durch diese mit dem Corona-Impfstoff geboostert worden. Die mobilen Impfteams würden derzeit das Impfzentrum im Energie-, Bildungs- und Erlebnis-Zentrum Aurich (EEZ) unterstützen. Zukünftig seien auch dezentrale Impfangebote geplant. Es habe in der Vergangenheit Impfkationen mit der Unterstützung von Dolmetschern gegeben, dies seien auch weiterhin angedacht. Der limitierende Faktor wäre derzeit der Impfstoff. In den letzten Wochen habe der Landkreis nicht einmal ein Drittel der zugesagten Impfdosen von den Herstellern erhalten. Zusätzliche Impfdosen seien aber bereits angekündigt. Zudem bestünde ein enger Austausch mit den benachbarten Landkreisen. Bei einer wöchentlichen Videokonferenz mit den umliegenden Gesundheitsämtern sei der Landkreis Aurich bereits einige Male als "Best Practice" Beispiel hervorgehoben worden. Abschließend erläuterte **Kreisrat Smolinski**, dass die Impfquoten einzelner Gemeinde- und Stadtteile nicht bekannt, sondern nur zu erahnen seien.

**Abg. Forster** informierte dahingehend, dass vor allem ausländische Mitbürger über die Impfkampagne nicht informiert seien. Er bat darum, dass man diese in ihrer Heimatsprache anschreiben und zum Impfen einladen müsse. Weiterhin müssten Hemmschwellen für Analphabeten reduziert werden.

---

**TOP 32.2      Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

**Abg. Weiss** berichtete, dass es für ihn unverständlich sei, wie der Antrag auf Nichtbefassung hinsichtlich des Dringlichkeitsantrages der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gefasst werden konnte. Man müsse vorbereitend bezüglich der Corona-Pandemie tätig sein.

---

**TOP 33      Schließung der öffentlichen Sitzung**

**Vorsitzender Behrends** schloss um 16:15 Uhr die Sitzung.

---

gez. Meinen

Landrat

gez. Behrends

Vorsitzender

gez. Wessels

Protokollführerin